

# Humorvoller Abend mit Vogelmayer bei den 3 Eidgenossen

Vogelmayer bedeutet Kabarett aus Niederbayern. Den Zuschauerinnen und Zuschauern im «Brauquöll» gefiel die Vorstellung von Thomas Mayer alias Vogelmayer. Er fand Ähnlichkeiten zwischen seinen Landsgenossen und den Appenzellern und bezog die unerwünschten Preussen gekonnt ins Programm ein.

(rd) Wer am vergangenen Freitagabend am Brauereiplatz vorbeilief, wird sich wohl über das aus der Braustube ertörende laute Gelächter gewundert haben. Grund dafür war der aus Straubing in Niederbayern stammende Kabarettist Thomas Mayer alias Vogelmayer, der zum ersten Mal in der Schweiz auftrat und dabei das Publikum mit seinem humorvollen Programm unter dem Motto «Leben und leben lassen» begeisterte.

## Parallelen zu Niederbayern

Gleich zu Beginn zog er Vergleiche zwischen den beiden ländlich geprägten Bewohnern seiner Heimat und den Appenzellern, die sich in ihrer Skepsis gegenüber allem Fremden wohl nicht gross unterscheiden. Zwar wurde seine Hoffnung auf einen Abend ohne Preussen nicht erfüllt (es waren sogar deren drei anwesend), er bezog sie aber wie auch andere Gäste sogleich gekonnt in seine Vorstellung mit ein.

## Andauernde Lachsalven

In der Folge zog er das Publikum zwei Stunden lang mit seinen in einem urtümlich tönenden Bayrisch erzählten Anekdoten, Witzen und Wortspielen sowie den eingestreuten hinter sinnigen Liedern in Bann und sorgte für andauernde Lachsalven, bevor er nach mehreren Zugaben mit grossem Applaus verabschiedet wurde.



Hatte die Lacher auf seiner Seite: Kabarettist Vogelmayer.

(Bild: zVg)